
Stauprognose: Reger Ausflugsverkehr

Wegen Christi Himmelfahrt ist am bevorstehenden verlängerten Wochenende (18.–21.5.) mit erhöhtem Reiseverkehr auf den Autobahnen zu rechnen. Außerdem behindern über 1200 Baustellen den Verkehr. Die erste Stau-Spitze erwartet der ADAC bereits ab Mittwochmittag. Im vergangenen Jahr war der Tag vor Christi Himmelfahrt der zweitstauereichste Tag von 2022. In den Bundesländern Berlin, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen, Schleswig-Holstein und Thüringen ist der Tag nach dem Feiertag, Freitag, 19. Mai, offiziell schulfrei. Unterwegs sind auch Urlauber aus Hamburg und Sachsen-Anhalt. In beiden Bundesländern enden die einwöchigen Ferien. Die Rückreisewelle dürfte am Sonntagnachmittag bis zum Abend ihren Höhepunkt erreichen.

Erhöhtes Staurisiko besteht nach Einschätzung des ADAC auf folgenden Strecken: Auf den Fernstraßen von und zur Küste, in den Großräumen Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt, Stuttgart und München sowie auf der A 1 Köln – Bremen – Hamburg – Lübeck, der A 2 Berlin – Hannover – Dortmund, A 3 Köln – Frankfurt – Würzburg – Nürnberg, A 4 Kirchheimer Dreieck – Erfurt – Chemnitz – Dresden, A 5 Hattenbacher Dreieck – Darmstadt – Karlsruhe, A 6 Heilbronn – Nürnberg, A 7 Hamburg – Hannover und Würzburg – Füssen/Reutte und Hamburg – Flensburg, A 8 Stuttgart – München – Salzburg, A 9 München – Nürnberg, A 10 Berliner Ring und A 61 Mönchengladbach – Koblenz – Ludwigshafen sowie A 81 Stuttgart – Singen, A 93 Inntaldreieck – Kufstein, A 95 /B 2 München – Garmisch-Partenkirchen und A 99 Autobahnring München.

Christi Himmelfahrt ist auch in Österreich und der Schweiz ein Feiertag, was bei schönem Wetter dort ebenfalls zu lebhaftem Aufkommen führen dürfte. Dies könnte sich vor allem auf den Zufahrtsstraßen der Ausflugsregionen im untergeordneten Straßennetz der Alpenländer bemerkbar machen – etwa in Österreich die Kärntner Seen, das Salzkammergut, der Neusiedlersee und die Erholungsgebiete der Schweizer Kantone Tessin und Wallis. Etwas längere Fahrzeiten gilt es auch auf der Tauern-, Fernpass-, Brenner-, Rheintal- und Gotthard-Route einzuplanen. Die Aufenthalte an den Grenzen bei der Ein- und Ausreise dürften aber 30 Minuten nicht übersteigen. (aum)

Bilder zum Artikel



Stau auf der Autobahn.

Foto: Autoren-Union Mobilität
